

# Zum Geleit

Autor(en): **Brüschweiler, Roman W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft  
Freiamt**

Band (Jahr): **68 (2000)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Geleit

Die Vergangenheit des Freiamtes gibt immer wieder Anlass zu interessanten Forschungen, und es freut uns, Ihnen, geschätzte Mitglieder, einige neue in unserer Jahresschrift vorlegen zu können.

Im Zusammenhang mit der Ortsgeschichte Boswil konnte das bisher so genannte Amtsbanner von Boswil aus dem fast 100-jährigen Exil im Landesmuseum zurückgeholt, restauriert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Der Autor der Ortsgeschichte, Dr. Franz Kretz, ist der Geschichte dieses Banners nachgegangen und bringt mit seiner Forschung über Freiämter Feldzeichen und Fahnen interessante neue Erkenntnisse zu diesem Thema.

Diese Fahne zeigte aber bedenkliche Altersspuren, sodass sie nur restauriert ausgestellt werden durfte. Dass eine Spezialistin für eine derartige Wiederherstellung gerade in Boswil wohnt, war ein glücklicher Zufall, und es ist eindrücklich, den Bericht über diese Restaurierung von Monica Wieland direkt erfahren zu können.

Einmal mehr hat uns Hugo Müller eine Arbeit zur Verfügung gestellt: Er beschreibt die Geschichte eines ehemaligen Freiämter Bad- und Kurhauses – des Guggibads. Vielerorts – auch im Freiamt – wurden vor allem im 18./19. Jahrhundert derartige Heilbäder errichtet, von denen unsere Vorfahren mannigfaltige Heilungen erhofften. Das kurze Leben dieses Kurortes zeigt einen wenig bekannten Aspekt des Freiämter Frühtourismus.

Die uns bestens bekannte Autorin Verena Baumer-Müller stellt uns ein aussergewöhnliches Dokument vor: ein Sterbebericht von 1852 aus dem «Schwanen» Merenschwand. Wir wissen viel über das Leben unserer Freiämter Vorfahren, aber nur selten wird über das Sterben berichtet. Heute, wo die Sterbebegleitung wieder aktuell geworden ist, dürfen wir hier die letzten Tage eines Mädchens der Mitte des letzten Jahrhunderts eindrücklich mitverfolgen.

Unser Dank gehört den Autorinnen und Autoren, die es uns ermöglichten, eine interessante Jahresschrift herauszugeben, zu der wir Ihnen eine ergiebige Lektüre wünschen.

Für den Vorstand

Dr. Roman W. Brüsweiler, Präsident, Widen